

Eingangsvermerke

PLZ, Ort, Datum

Bitte beachten Sie folgende Hinweise:

Ihr Antrag wird in 1-facher Ausfertigung; die Anlagen in der genannten Anzahl benötigt.
Reicht der vorgesehene Platz nicht aus, machen Sie alle weiteren Angaben auf Beiblättern, die dann als Anlagen gekennzeichnet werden sollen.
Die personenbezogenen Daten dieses Antrags werden, aufgrund vom § 12 Personenbeförderungsgesetz (PBefG) erhoben.

Kreis Stormarn
Der Landrat
FD Straßenverkehrsangelegenheiten
Rögen 36 - 40
23843 Bad Oldesloe

Antrag auf Erteilung der Genehmigung für eine Sonderform des Linienverkehrs nach § 43 des Personenbeförderungsgesetzes (PBefG)

<input type="checkbox"/> Berufsverkehr (§ 43 Nr. 1 PBefG)	Hinweis zur Datenerhebung: Nach § 12 Abs. 2 PBefG, sind dem Genehmigungsantrag Unterlagen beizufügen, die ein Urteil über die Sicherheit und Leistungsfähigkeit des Betriebs ermöglichen. Dies kann durch die in der Beilage zum Antrag vorgesehene Übersicht über das Betriebsvermögen erfolgen. Falls Sie nicht bereit sind, diese Angaben zu machen, müssen Sie durch andere geeignete Unterlagen belegen, dass Ihnen das für die Betriebseinrichtung und Betriebsfortführung erforderliche Kapital tatsächlich zur Verfügung steht.
<input type="checkbox"/> Schülerfahrten (§ 43 Nr. 2 PBefG)	
<input type="checkbox"/> Marktfahrten (§ 43 Nr. 3 PBefG)	
<input checked="" type="checkbox"/> Theaterfahrten (§ 43 Nr. 4 PBefG) <i>analoge Anwendung</i>	

1. Antragsteller

Name (ggf. auch Geburtsname)		Vorname
Funktio n im Unternehmen		Telefon
Funktio n im Unternehmen		

2. Angaben über den / die Inhaber (bei Handelsgesellschaften ggf. Gesellschafterliste)

Name (ggf. auch Geburtsname)		Vorname	
Funktio n im Unternehmen			
Funktio n im Unternehmen			
Familienstand	Geburts tag	Geburtsort	Staatsangehörigkeit
Name (ggf. auch Geburtsname)		Vorname	
Funktio n im Unternehmen			
Familienstand	Geburts tag	Geburtsort	Staatsangehörigkeit

3. Angaben über die für die Geschäfte bestellte(n) Person(en) / Verkehrsleiter

Name (ggf. auch Geburtsname)		Vorname	
Funktio n im Unternehmen			
Familienstand	Geburts tag	Geburtsort	Staatsangehörigkeit
Name (ggf. auch Geburtsname)		Vorname	
Funktio n im Unternehmen			
Familienstand	Geburts tag	Geburtsort	Staatsangehörigkeit

4. Angaben über die fachliche Eignung

<input checked="" type="checkbox"/> des Antragstellers	<input type="checkbox"/> der für die Führung der Geschäfte bestellte(n) Person(en)
<input type="checkbox"/> eine angemessene Vortätigkeit;	<input checked="" type="checkbox"/> eine bestandene Fachkundeprüfung;
<input type="checkbox"/> die erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung zum Reiseverkehrskaufmann oder Kaufmann im Eisenbahn- und Straßenverkehr;	<input type="checkbox"/> ein erfolgreich abgeschlossenes Studium an einer Hoch- oder Fachschule, das die hier erforderlichen Kenntnisse gewährleistet;

5. Sind Sie bereits Inhaber einer Genehmigung oder Betriebsführer (§ 2 Abs. 2 i.V.m. § 3 Abs. 2 PBefG)?

nein ja
 Genehmigungsbehörde: BAD OLDERSLOE
 Genehmigte Verkehrsart / Verkehrsform: BAD OLDERSLOE
 Datum und Aktenzeichen der Genehmigung: 18.7.2018 Nr. S 01/18

6. Die Ersterteilung Wiedererteilung Änderung bzw. Erweiterung der Genehmigung wird beantragt:

von (Ausgangspunkt: Ort, Straße bzw. Platz): AB Ostholstein
 nach (Endpunkt: Ort, Straße bzw. Platz): Flensburg Hf // Hbf Hamburg // alle Cruise Center Hf sowie
 über (genauer Streckenverlauf: Orte, Ortsdurchfahrten, Straßen, Plätze): Hf // Cruise Center Kiel + HL
Siehe Genehmigung v. 28.06.2019

7. Bitte nur bei beantragter Erweiterung oder Änderung einer bestehenden Genehmigung angeben!

Die z.Z. geltende Genehmigung ist befristet bis zum _____ und lautet:
 von (Ausgangspunkt: Ort, Straße bzw. Platz): _____
 nach (Endpunkt: Ort, Straße bzw. Platz): _____
 über (genauer Streckenverlauf: Orte, Ortsdurchfahrten, Straßen, Plätze): _____

8. Bitte nur bei grenzüberschreitendem Verkehr nach Nicht-EWG-Mitgliedstaaten ausfüllen!

Deutsche Grenzübergangsstelle bei der
 Hinfahrt: _____
 Rückfahrt: _____
 Länge der Strecke innerhalb der Bundesrepublik Deutschland: _____ km

9. Die Gültigkeitsdauer der beantragten Genehmigung soll betragen:

5 Jahre Höchstdauer: 10 Jahre
 vom _____ bis _____

10. Welche anderen öffentlichen oder privaten Verkehrsunternehmen sind Ihres Wissens bereits im Einzugsbereich des beantragten Linienverkehrs tätig?

Name des Unternehmens: _____
 Linienverkehr Sonderform des Linienverkehrs, und zwar
 von _____ nach _____
 Überlagerung mit dem beantragten Linienverkehr ergibt sich auf folgender(n) Strecke(n): _____

Name des Unternehmens: _____
 Linienverkehr Sonderform des Linienverkehrs, und zwar
 von _____ nach _____
 Überlagerung mit dem beantragten Linienverkehr ergibt sich auf folgender(n) Strecke(n): _____

Name des Unternehmens: _____
 Linienverkehr Sonderform des Linienverkehrs, und zwar
 von _____ nach _____
 Überlagerung mit dem beantragten Linienverkehr ergibt sich auf folgender(n) Strecke(n): _____

11. Bitte nur bei beantragtem Berufs- bzw. Schülerverkehr ausfüllen!

Es sollen Berufstätige / Schüler folgender Firma / Schule befördert werden:	
Name	
Straße	
Ort	Telefon

12. Bitte nur bei beantragtem Markt- bzw. Theaterfahrten ausfüllen!

Es sollen Besucher zu folgenden Märkten / kulturellen Veranstaltungen befördert werden:	
Genauere Bezeichnung	
Straße	
Ort	

**13. Welche Verkehrsverbesserungen sind mit der Neueinrichtung bzw. der Erweiterung oder Änderung verbunden?
(kurze Erläuterungen ggf. auch auf Anlagebogen erbeten):**

--

14. Aufgrund des § 45 Abs. 3 PBefG wird Befreiung von der Einhaltung der Vorschriften beantragt:

über die Betriebs- und Beförderungspflicht (§§ 21, 22 PBefG)	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
über den Fahrplan (§ 40 PBefG)	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
über die Beförderungsbedingungen und -entgelte (§ 39 PBefG)	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein, sind beigefügt

12. Als Anlagen sind beigefügt (die mit einem "X" gekennzeichneten Anlagen sind stets erforderlich):

<input checked="" type="checkbox"/>	Beilage zum Antrag zur Leistungsfähigkeit;	1-fach
<input checked="" type="checkbox"/>	Fahrplan und Haltestellenverzeichnis mit der Angabe der Linienlänge, bei Unterwegsbedienung auch der Teilstrecken, in Kilometern;	1-fach
<input checked="" type="checkbox"/>	eine Übersichtskarte, in der die beantragte Strecke mit allen vorgesehenen Haltestellen und ggf. die im Verkehrsgebiet bereits vorhandenen Schienenverkehre, Obuslinien, Kfz-Linien und Schifffahrtlinien anderer Unternehmen eingezeichnet sind;	1-fach
<input type="checkbox"/>	Beförderungsbedingungen und -entgelte	1-fach
<input checked="" type="checkbox"/>	Angaben über die Zahl, die Art (KOM, Pkw), den Fahrzeughalter, das amtliche Kennzeichen, den Hersteller, Fahrgestell-Nr., Sitz- und Stehplätze der zu verwendenden Fahrzeuge;	1-fach
<input checked="" type="checkbox"/>	Bescheinigung des Finanzamtes und der Gemeinde des Betriebssitzes über die steuerliche Zuverlässigkeit;	1-fach
<input checked="" type="checkbox"/>	Bescheinigung der zuständigen Stellen über die ordnungsgemäße Entrichtung der Beiträge zur sozialen Kranken- und Rentenversicherung und zur Arbeitslosenversicherung;	1-fach
<input checked="" type="checkbox"/>	Bescheinigung der Berufsgenossenschaft über die ordnungsgemäße Entrichtung der Beiträge (einschl. zu zahlender Vorschüsse) zur Unfallversicherung;	1-fach
<input checked="" type="checkbox"/>	Bescheinigung, Dienstzeugnisse oder Prüfungszeugnisse des Antragstellers oder der für die Führung der Geschäfte bestellten Person zum Nachweis der fachlichen Eignung;	1-fach
<input checked="" type="checkbox"/>	Polizeiliches Führungszeugnis für den Antragsteller und ggf. die zur Führung der Geschäfte bestellten Person;	1-fach
<input checked="" type="checkbox"/>	Auskunft aus dem Gewerbezentralregister;	1-fach
<input type="checkbox"/>	nur bei Unternehmen, die in das Handels- oder Genossenschaftsregister eingetragen sind: beglaubigte Abschrift der Eintragungen, bei Gesellschaften mit beschränkter Haftung außerdem die Gesellschafterliste (die Unterlagen sollen nicht älter als drei Monate sein);	1-fach
<input type="checkbox"/>	Gesellschaftsvertrag;	1-fach
<input type="checkbox"/>	Unterlagen zum Nachweis des Beschäftigungsverhältnisses der zur Führung der Geschäfte bestellten Person;	1-fach
<input type="checkbox"/>		-fach
<input type="checkbox"/>		-fach

13. Bemerkungen:

Erklärung:

Ich versichere, dass ich die Angaben in diesem Antrag und in den beigefügten Anlagen, die Bestandteil dieses Antrages sind, nach bestem Wissen richtig und vollständig gemacht habe.

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers

[Redacted signature area]